Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09264646

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Gerhard-Ellrodt-Straße 22

Gem. * Fl-stck. * Flur Großzschocher * 1187/3

Bauwerksname Ingenieurschule für Gießereitechnik »Georg Schwarz« (ehem.)

Kurzcharakteristik

Ehemaliges Schulgebäude, mit Hofpflasterung und Toreinfahrt; Putzfassade mit Uhr an der Fassade sowie ehemals Porträttafel für Georg Schwarz, Bleiglasfenster im Treppenhaus, typischer Vertreter der Bau- und Industriegeschichte der frühen DDR, daher historische und baugeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

In engem Zusammenhang mit dem benachbarten Zentralinstitut für Gießereitechnik entstand 1952/1953 in zwei Bauabschnitten der zweigeschossige Bau der Fachschule für Gießereitechnik. Das Projekt des VEB Industrie-Entwurf kritisierte die städtische Abteilung Stadtplanung, woraufhin geringe Abänderungen an der städtebaulichen Einordnung vorgenommen wurden. Einen größeren Einfluss konnte die kommunale Behörde nicht ausüben, da das Entwurfsbüro auch für die baurechtlichen Belange zuständig war. Während die Fassade an der Bismarckstraße durch den Haupteingang und die darüber liegenden Treppenhausfenster mit einer Bleiverglasung einen Akzent erhielt, ist die Rückfront ohne größeren gestalterischen Anspruch ausgeführt worden. Hier sollte in einem Verbindungsbau zum Institutsgebäude ursprünglich eine Kulturhausnutzung Platz finden. Ein Ende der 1950er Jahre geplanter Laboranbau kam ebenso wenig zustande wie der Verbindungsbau zum benachbarten Institutsgebäude. Die mit einer Uhr geschmückte Schmalseite an der Gerhard Ellrodt-Straße nahm Bezug auf die gleichzeitig entstandene Betriebspoliklinik der GISAG, mit der die Schule auch in Baudetails wie der Fensterteilung und den Kunststeingliederungen übereinstimmte. Der architektonische Zusammenhang mit den benachbarten Gebäuden, aber auch die schlichte Gestaltung der Fachschule selbst, lässt sie als einen typischen Vertreter der Bau- und Industriegeschichte in der noch jungen DDR erscheinen, woraus die geschichtliche und bau- und sozialhistorische Bedeutung resultiert.
LfD/2012

Datierung 1952-1953 (Fachschule)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **XXXIII/40/11**
Aufnahmejahr 1992
Fotograf
Beschreibung Fachschulbau



Fotonummer **F 09264646 A**
Aufnahmejahr 2011
Fotograf Tepper, Tim
Beschreibung Fachschulbau; Ansicht von der Bismarckstraße



Fotonummer **F 09264646 C**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Ehemaliges Schulgebäude



Fotonummer	**F 09264646 E**
Aufnahmejahr	2024
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Ehemaliges Schulgebäude

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.